

Zum Sonnen-Upgrade in nur drei Schritten:

01. Die Entscheidung treffen

Das Einzige, was Sie entscheiden müssen: wie viel Ihres jährlichen Verbrauchs an Gas oder Öl möchten Sie durch Solarwärme einsparen? Dann kann Ihr Paradigma-Fachhandwerker ganz einfach das optimale Paket für Sie finden.



Das Beste, was Ihr Dach fürs Klima machen kann!

02. Handwerker in Ihrer Nähe finden

Sprechen Sie einfach einen von über 600 Paradigma-Fachhandwerkern in Deutschland an, um sich ein unverbindliches Angebot einzuholen. Mit unserer Handwerkersuche finden Sie schnell einen Ansprechpartner in Ihrer Nähe: paradigma.de/handwerker-suche.

03. Förderung beantragen und Sonnen-Upgrade erhalten

Stellen Sie den Antrag auf Förderung beim BAFA unter bafa.de oder bei der KfW unter kfw.de. Sobald Sie den Zuwendungsbescheid erhalten haben, kann es losgehen! Ihr Fachhandwerker baut Ihre Anlage wie besprochen ein und Sie profitieren zukünftig von sauberer und unabhängiger Sonnenwärme.

Darum Paradigma

Wir engagieren uns seit über 30 Jahren für nachhaltiges Heizen. Unsere Sonnenkollektoren überzeugen durch innovative Technologie und maximale Leistung: Der Paradigma AQUA PLASMA ist einer der besten Vakuum-Röhrenkollektoren am Markt. Er hat einen extrem hohen Wärmeertrag – das wurde durch das Zertifizierungsverfahren Solar Keymark unabhängig bestätigt.

Unser AquaSolar System nutzt dabei Wasser statt Frostschutzmittel als Wärmeträger. Für mehr Effizienz, Langlebigkeit und Umweltschutz. Wir haben für jeden die richtige Lösung: vom Einsteiger mit nur einem Kollektor bis hin zur solaren Großanlage. Ob mit oder ohne Kesseltausch – möglich ist alles. Setzen Sie auf Qualität made in Germany!



www.paradigma.de/sonnenupgrade



Paradigma – Eine Marke der
Ritter Energie- und Umwelttechnik GmbH & Co. KG
Kuchenäcker 2
72135 Dettenhausen
Tel. 07157 5359-1200
info@paradigma.de
www.paradigma.de



Das Beste, was Ihr Dach fürs
Klima machen kann!

www.paradigma.de/sonnenupgrade



Bis zu
55 %
Förderung
nutzen!

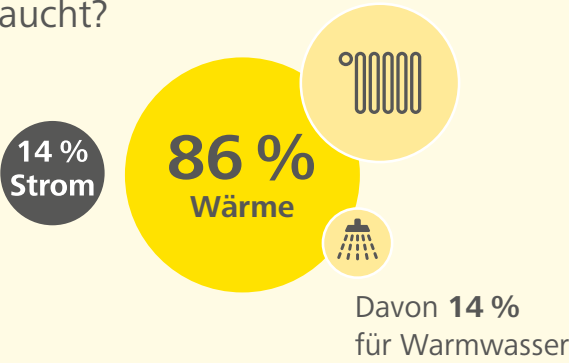


Warum Sonnenwärme nutzen?

Sonnenwärme zu nutzen ist das Beste, was Ihr Dach fürs Klima machen kann. Denn: im Haushalt verbrauchen wir mit Abstand am meisten Energie, um Wärme zu erzeugen. Durch den **Umstieg auf Sonnenwärme** können Sie große Mengen **CO₂ einsparen** und einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Gleichzeitig bieten Solarthermie-Anlagen ein hervorragendes Kosten-Nutzen-Verhältnis und sind deshalb die sinnvollste Maßnahme, Ihr Gebäude fit für die Zukunft zu machen.



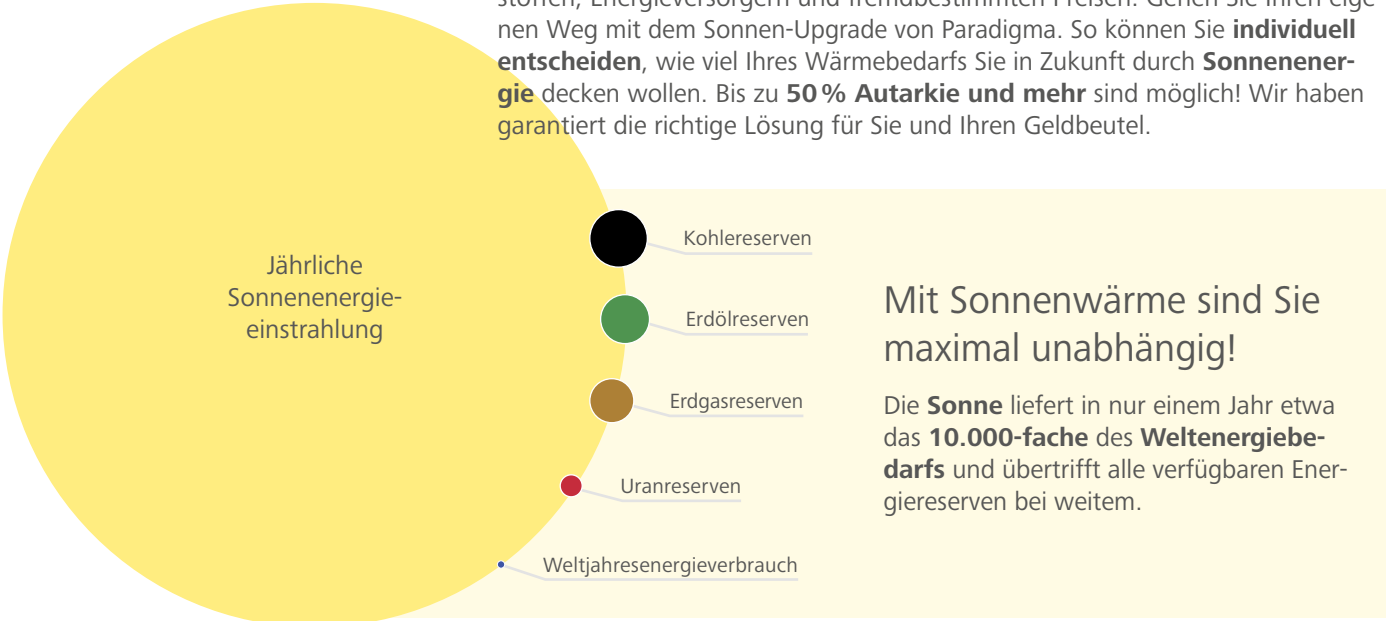
Wofür wird im Haushalt die meiste Energie verbraucht?



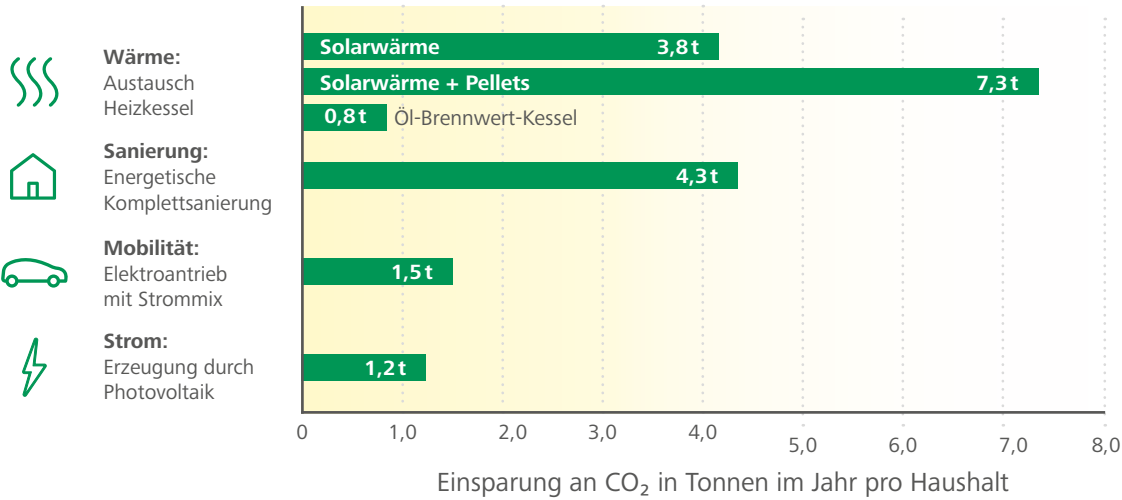
Quelle: www.heizspiegel.de/presse/bildmaterial

Wie unabhängig möchten Sie werden?

Sonnenwärme bedeutet auch **mehr Unabhängigkeit** – von fossilen Brennstoffen, Energieversorgern und fremdbestimmten Preisen. Gehen Sie Ihren eigenen Weg mit dem Sonnen-Upgrade von Paradigma. So können Sie **individuell entscheiden**, wie viel Ihres Wärmebedarfs Sie in Zukunft durch **Sonnenenergie** decken wollen. Bis zu **50 % Autarkie und mehr** sind möglich! Wir haben garantiert die richtige Lösung für Sie und Ihren Geldbeutel.



Wie viel Tonnen CO₂ kann jeder Haushalt einsparen?



Alle Angaben orientieren sich an Durchschnittswerten in Deutschland: Einfamilienhaus mit einem Gesamtenergiebedarf von 40.000 kWh/a, davon 24.000 kWh/a für Wärme, 4.000 kWh/a für Strom und 12.000 kWh/a für Mobilität (20.000 km/a, 6 l/100 km).



Übrigens: Paradigma **Solar- und Pelletsheizungen** sind von der seit 01.01.2021 wirksamen CO₂-Steuer befreit*. Im Gegensatz zu Gas, Flüssiggas und Öl, wo satte Zusatzkosten auf Verbraucher warten.

* Bezogen auf den Brennstoff

CO ₂ -Preise pro Verkaufseinheit	2021	2023	2025
Heizöl [ct/l]	8,69	12,17	19,12
Erdgas [ct/m ³]	6,00	8,40	13,19
Flüssiggas [ct/l]	4,58	6,41	10,08

Quelle: Deutscher Energieholz- und Pellet-Verband e.V. (DEPV)
(Berechnung inklusive Umsatzsteuer)

Warum gerade jetzt?

Seit Januar 2021 warten **rekordverdächtige Fördergelder** auf jeden, der auf eine klimafreundliche Heizungsanlage umsteigt. Wenn Sie jetzt handeln, können Sie staatliche Fördermittel von bis zu 21.000 €¹ oder 35 %² der Gesamtkosten Ihrer Solarthermie-Anlage beanspruchen. Bei Austausch eines alten Ölkessels durch einen Holzpelletskessel winken sogar **bis zu 33.000 €¹** oder **55 %³ Förderung** pro Wohneinheit. Der richtige Zeitpunkt für den Umstieg auf Sonnenwärme ist genau jetzt!



So erhalten Sie die Förderung:

- Schritt 1**
Holen Sie sich Ihr förderfähiges **Fachhandwerker-Angebot** ein. Die **Antragstellung** muss beim BAFA oder bei der KfW erfolgen. **Wichtig: vor Auftragsvergabe an den Fachbetrieb.**
- Schritt 2**
Sobald Sie den **Zuwendungsbescheid** vom BAFA oder der KfW erhalten, haben Sie einen Bewilligungszeitraum von **24 Monaten**, um Ihre Maßnahme umzusetzen.
- Schritt 3**
Spätestens **6 Monate** nach Ende des Bewilligungszeitraums müssen Sie dann den **Verwendungsnachweis** einreichen.

¹ Die maximale Fördersumme errechnet sich aus dem maximal förderfähigen Kostenbetrag von 60.000 € pro Wohneinheit.
² Inkl. 5 % iSFP-Bonus, wenn die Maßnahme als Teil eines förderfähigen individuellen Sanierungsfahrplanes (iSFP) erfolgt.
³ Der maximale Fördersatz von 55 % versteht sich inkl. 5 % iSFP-Bonus und 5 % Innovationsbonus für Biomassekessel bei Einhaltung eines Emissionsgrenzwertes für Feinstaub von max. 2,5 mg/m³.
Stand: 30.11.2021, Angaben ohne Gewähr, bitte informieren Sie sich regelmäßig auf www.bafa.de oder www.kfw.de über die aktuellen Förderungen.